

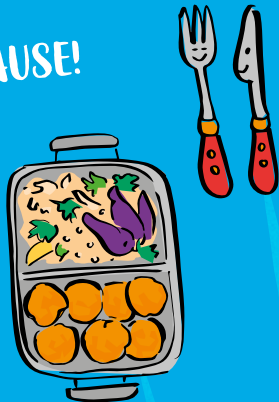
Tipp 4: FRISCH GEWICKELT!



Frischhaltefolien? Kannst du vergessen. Jetzt gibt's das Bienenwachstuch. Lebensmittel darin eingewickelt bleiben frisch – ganz ohne Plastik. Zuhause und sogar unterwegs.

Tipp 5: MACH PLASTIKPAUSE!

Take away? Dann bitte mit der eigenen Lunchbox! Eine Box aus Edelstahl und eigenes Besteck: Schon ist deine Mittagspause plastikfrei.




Tipp 6: FLÜSSIG BLEIBEN!



Völlig überflüssig, Wasserflaschen in die Wohnung zu tragen. Der beste Durstlöcher kommt aus deinem Wasserhahn. Das Trinkwasser in der Region Hannover ist von guter Qualität. Mit der Glaskaraffe daheim oder der eigenen Trinkflasche für unterwegs vermeidest du Plastikmüll und sparst noch Geld.

WWW.HANNOVER-OHNE-PLASTIK.DE

Landeshauptstadt  Hannover

LANDESHAUPTSTADT HANNOVER

Der Oberbürgermeister
Wirtschafts- und Umweltsdezernat
Agenda 21- und Nachhaltigkeitsbüro

Trammplatz 2
30159 Hannover

Tel.: +49 511 168-42606, -45078
Fax: +49 511 168-40142

E-Mail: hop@Hannover-Stadt.de

HOP! „Hannover ohne Plastik“ ist eine Initiative der Landeshauptstadt Hannover und ihrer Kooperationspartner*innen, um unterschiedliche Aktivitäten zur Plastikvermeidung zu bündeln.

Text:
fundwort

Redaktion:
Dominic Breyvogel

v.i.S.d.R.:
Susanne Wildermann

Gestaltung:
fischhase

Druck:
diaprint

Gedruckt auf 100% Recycling-Papier

Stand:
07/2020

www.hannover-ohne-plastik.de

HANNOVER
OHNE
PLASTIK
HOP!

HANNOVER OHNE PLASTIK!

TIPPS FÜR DEINEN UMWELTFREUNDLICHEN ALLTAG



HAN
NOV
ER

PLASTIKMÜLL ZU VERMEIDEN IST NOTWENDIG – AUCH IN HANNOVER

Beim Plastikmüll liegt Deutschland in Europa an Dritter Stelle. Kein Grund zur Freude: Über 38 Kilo davon produzieren wir jährlich pro Kopf. Hochgerechnet auf Hannover macht das über 20.000 Tonnen Plastikmüll.

Keine Frage: Viele Kunststoffprodukte sind praktisch und sinnvoll. Doch Vieles aus Plastik belastet die Umwelt für Jahrhunderte und sollte vermieden werden, gerade Verpackungen mit äußerst kurzer Nutzungsdauer.

ÜBERFLÜSSIGER
PLASTIKMÜLL IST
ALLGEGENWÄRTIG ...



VIELE VERANTWORTLICH – VIELE MÖGLICHKEITEN

Wir sind alle in irgendeiner Weise Plastikmüllproduzierende: Konsument*innen, Unternehmen, Stadtverwaltung, Vereine und Verbände betrifft das gleichermaßen. Plastik(-abfälle) auf lokaler Ebene zu vermindern oder besser noch zu vermeiden ist ein wichtiger Beitrag, das globale Problem zu entschärfen.



... DIE LÖSUNG
IST MANCHMAL
ZIEMLICH
EINFACH!

HOP! – DIE INITIATIVE „HANNOVER OHNE PLASTIK“

Hinter „Hannover ohne Plastik“ (HOP!) stehen eine Vielzahl von Unternehmen, Organisationen, Bildungseinrichtungen und Initiativen, die in ihrem eigenen Wirkungskreis Lösungen für den Ersatz und die Vermeidung von Plastik nutzen oder danach suchen.

HOP! fördert den Erfahrungsaustausch, macht Best Practice Lösungen bekannt und kann als Basis dienen, gemeinsame Aktionen zu starten.



TIPPS FÜR EINEN PLASTIKFREIEN ALLTAG

Weil Plastik im täglichen Leben so allgegenwärtig ist, gibt es viele Möglichkeiten mitzuhelfen, die Plastikflut einzudämmen. Hier findest du eine Auswahl unserer HOP!-Tipps.

Mehr dazu unter:

WWW.HANNOVER-OHNE-PLASTIK.DE

TIPPS
ABSCHNEIDEN
UND AN DEN
KÜHLSCHRANK
PINNEN!

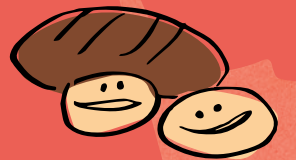


Tipp 1: KAUF UNVERPACKT!

Salatgurken in Folien, Äpfel im Plastikbeutel? Darauf kannst du verzichten! Mit Baumwollbeutel und Gemüsenetz vermeidest du Plastikmüll bereits beim Einkaufen.

Tipp 2: PLASTIKFREI IN DEN TAG

Frisches vom Bäcker braucht keine Plastikverpackung im Gegensatz zu den Aufbackbrötchen aus dem Supermarkt. Mit dem Stoffbeutel für Brötchen und Brot beginnt dein Tag papiertüten- und plastikfrei.



Tipp 3: COFFEE TO SIT!

Gönn dir die Pause – genussvoll und gemütlich. Coffee to sit and to stay! Porzellan statt Plastikbecher: entschleunigt und schont die Umwelt.



WWW.HANNOVER-OHNE-PLASTIK.DE